

RS Vwgh 2015/2/27 2013/17/0636

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.02.2015

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

VStG §51;

1. VStG § 51 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 33/2013
2. VStG § 51 gültig von 01.11.2009 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 142/2008
3. VStG § 51 gültig von 01.01.2002 bis 31.10.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001
4. VStG § 51 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
5. VStG § 51 gültig von 01.07.1995 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 620/1995
6. VStG § 51 gültig von 01.10.1993 bis 30.06.1995 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 666/1993
7. VStG § 51 gültig von 01.10.1993 bis 30.09.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 755/1992
8. VStG § 51 gültig von 01.02.1991 bis 30.09.1993

Rechtssatz

Auch im Verwaltungsstrafverfahren kann gegen einen Bescheid Berufung erhoben werden, der zwar nicht dem Beschuldigten, aber einer anderen Verfahrenspartei zugestellt worden ist (vgl das hg Erkenntnis vom 29. Jänner 2009, 2007/09/0227). Auch im Verwaltungsstrafverfahren kann gegen einen Bescheid Berufung erhoben werden, der zwar nicht dem Beschuldigten, aber einer anderen Verfahrenspartei zugestellt worden ist vergleiche das hg Erkenntnis vom 29. Jänner 2009, 2007/09/0227).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2015:2013170636.X01

Im RIS seit

25.03.2015

Zuletzt aktualisiert am

21.05.2015

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>